

Gemeindebrief

mittendrin

Ev. Kirchengemeinden in und um Rudolstadt





Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	3	Termine	
Freud und Leid	4	• Gemeindegruppen	20–21
Aktuelles	5–9	• Diakonische Gruppen	21
Diakonie	10–12	• Kirchenmusikalische Gruppen	22
Pinnwand	13, 17	• Gruppen der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	22
Gottesdienste	14–15	Kinder, Jugend und Familie	23–26
Weitere und besondere Gottesdienste	16	Kontakte und Sponsoren	27–28
Kirchenmusik	18–19		



Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden in und um Rudolstadt

(Ammelstädt, Cumbach, Eichfeld, Keilhau, Lichstedt, Mörla, Pflanzwirbach, Preilipp, Rudolstadt, Schaala, Schwarza, Teichweiden, Volkstedt, Zeigerheim)

www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de

Redaktion: Gemeindebüro Rudolstadt

Am Gatter 2 | 07407 Rudolstadt |

Tel.: 489613 | Fax: 489620 |

E-Mail: ev-kirche-rudolstadt@t-online.de

Druckerei: typodruck Rudolstadt |

www.typodruck-rudolstadt.de

Auflage: 2.500

Redaktionsschluss: 11.09.2022

Bildquellen:

Seiten 1,3,11: pixabay.com |

Seite 5: Ökumenische Friedensdekade |

Seiten 2,21,23: gemeindebrief.de |

Seiten 8,9,16,23o: Pfr. M. Krautwurst |

Seite 10: Kirchenkreissozialarbeit Rudolstadt |

Seite 16r: Pfr. G. Stecher |

Seite 17: TEN SING |

Seite 19: Hakim |

Seite 21: C. Reußmann |

Seiten 24,26o: Kinderhaus |

Seite 25o: 5000-brote.de |

Seite 25u: Pfrn. M. Goldhahn |

Seite 26u: Past. S. Knelsen





Erntedank 2022

Alles gut

Früher sagte man, wenn Mensch aus Versehen angerempelt wurde und um Entschuldigung bat, „Bitte“ oder großzügiger: „Macht nix“. Heute sagt man: „Alles gut“.

„Und Gott sah an, alles was er geschaffen hatte, und siehe, es war sehr gut“, schildert die Bibel. Die Erde dreht sich und wir auf ihr und mit ihr. Die Sonne geht am Morgen auf hinter den Häusern im Osten und so beginnt der Tag. So wie die Nacht heraufzieht, wenn sie Richtung Westen hinter den Feldern untergeht. Regen und Wind und Trockenheit. Frühjahr, Sommer, Herbst, Winter. Jedes Jahr.

Werden und Vergehen. Ruhen und Wachsen. Die Saat und das Brot. Wir leben mit der Natur und sie in uns. „Und Gott sah an, alles was er geschaffen hatte, und siehe, es war sehr gut“, schildert die Bibel, bevor sie dann allerdings vom Sündenfall erzählt.

Nichts ist gut mit unserem Klima. Wir erleben klimatische Veränderungen, die nicht Schöpfung oder Schicksal, sondern vom Menschen gemacht sind. Wer der eigenen Erfahrung oder den Klimaforschern glaubt, ahnt, dass wir den Klimawandel nicht mehr aufhalten können. Wir können ihn verlangsamen und versuchen, Schlimmeres zu verhindern. In diesem Jahr können wir Erntedank nicht feiern, ohne zugleich „Fridays for Future“ vor Augen zu haben. Jugendliche und Kinder erinnern die Erwachsenen an ihre Verantwortung, für diese Erde zu sorgen. Wir haben den Krieg in der Ukraine vor Augen, und dass Weizen, Mais und anderes zur Ernährung in der Welt fehlen.



Erntedank erinnert uns auch. An das Gute im Rhythmus der Natur und im Zusammenspiel von Frucht und menschlicher Arbeit. An das Wunder, wie die Weitergabe des Lebens von Generation zu Generation geschieht. An die Größe, die darin liegt, wenn Menschen Lebens-Mittel teilen.

„Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut, und nichts ist verwerflich, was mit Danken empfangen wird“ (1. Tim.4,4). Alles beginnt damit, zu danken. Für den Reichtum dieser Erde und für den Reichtum menschlicher Fähigkeiten, diese Welt gut gestalten und bewahren zu können. Für die Hoffnung, dass wir Menschenkinder gemeinsam Lösungen finden werden. Für den Mut zu handeln.

Alles beginnt im Dank. Und führt in die Bitte. Mich berührt, wie verschieden wir auf der Welt bitten - und darin zusammenkommen: „Guter Gott, das Brot ist der Himmel. Wie wir den Himmel nicht alleine haben können, müssen wir das Brot mit den anderen teilen. Das Brot ist der Himmel. Wie der Anblick der Sterne am Himmel allen gemeinsam ist, so müssen wir das Brot mit den anderen zusammen essen. Das Brot ist der Himmel. Das Brot muss man teilen. Gib uns Brot, hilf uns teilen“ (aus Korea).

„Jesus, Du bist zu Zachäus gegangen, um mit ihm zu essen. Jetzt wissen wir: Wenn wir gemeinsam essen, werden wir Freunde sein. Segne unser Essen und unsere Tischgemeinschaft“ (aus Ozeanien).

„Gott, Du Quelle alles Guten, Du Spender allen Segens. Lass uns dankbar essen und trinken, damit wir Kraft haben, Gutes zu tun“ (aus Afrika)

Pfarrer Johannes-Martin Weiss



Taufen

- Rudolstadt:** Felix Reichardt
Zoe Niederberger
Althea Cosima Meinhardt
Kilian Rauh
- Schwarza:** Victoria Majer
Andreas Roschlaub
- Volkstedt:** Elias Kecke

*Jage aber nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe,
der Geduld, der Sanftmut!*

1. Timotheus 6,11b



Trauungen

- Keilhau:** Sebastian und Frauke Müller, geb. Wolf;
Pflanzwirbach: Susen und Alexander Schiller, geb. Müller;
Rudolstadt: Andreas und Sandra Förster, geb. Materne;
Daniel und Anne Niederberger;
Alexander und Roswitha Rauh, geb. Thiersch;
- Schaala:** Kathrin und Sebastian Thielicke, geb. Wehrstedt

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

- Rudolstadt:** Christina und Siegfried Holzapfel

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

- Volkstedt:** Dr. Dieter Groh und Dr. Gerda Groh

*Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat
und mit der Wahrheit.*

1. Johannesbrief 3,18



Aus unseren Gemeinden verstarben:

- Cumbach:** Hans Zentgraf (84 J.)
Rudolstadt: Alexander Nagy von Dalnok (68 J.);
Uwe Fleischer (76 J.);
- Schwarza:** Erika Jahn, geb. Langendorf (86 J.);
Volkstedt: Hans-Joachim Schmidt (88 J.);
Valery Shilo (67 J.)

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.

Römer 12,12



„Zusammen: Halt“ lautet das Motto der Ökumenischen Friedensdekade 2022

„Zusammen: Halt“ Es passt zu einem Jahr, in dem Menschen zusammen und allerorten um ein Ende des Kriegs in der Ukraine gebetet haben: Halt, Krieg soll nach Gottes Willen nicht sein! Zusammenhalt braucht es in schweren Zeiten: gegen Ausgrenzung, Rassismus und Nationalismus.

Organisatoren

Im Oktober 1992 beschloss die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK), gemeinsam mit der Trägergruppe Ökumenische Dekade Frieden in Gerechtigkeit ein „Gesprächsforum“ zu bilden. Dieses hat die Aufgabe, jedes Jahr ein gemeinsames, biblisch orientiertes Thema und einen Plakatentwurf für die „Ökumenische FriedensDekade“ festzulegen. Die Mitglieder des Gesprächsforums setzen sich aus Vertreter*innen dieser beiden Gruppen zusammen.

Historie

Die Idee zur FriedensDekade (anfangs „Friedenswoche“ genannt) stammt aus den Niederlanden. Um das Engagement der Kirchenmitglieder für Friedensfragen zu stärken hatte dort der „Interkirchliche Friedensrat“ die Friedenswoche eingeführt. 1979 wurde In der Vollversammlung des EYCE (Ökumenischer Jugendrat in Europa) die Anregung allen Mitgliedern nahe gelegt. 1980 wurde die Idee gleichzeitig in West- und Ostdeutschland aufgenommen. Die FriedensDekaden haben die Gemeinschaft

der Kirchen gefördert, den Zusammenhalt der Christinnen und Christen in Ost- und Westdeutschland verstärkt und das Friedensthema in ökumenischer Breite zu einem Schwerpunkt im Kirchenjahr gemacht. Schon früh sind Ideen und Beispiele zu den Themen Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung im Rahmen der FriedensDekade verbreitet worden. Die FriedensDekaden haben zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses und zur Willensbildung in Gemeinden und Kirchen wesentlich beigetragen.

Drei Dinge machen die FriedensDekade aus:

ein gemeinsames Datum, die Zeit vom drittletzten Sonntag des Kirchenjahres bis zum Buß- und Bettag, ein gemeinsames biblisch orientiertes Thema und ein gemeinsames Plakat, die individuelle Gestaltung des Programms nach den jeweils eigenen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Wünschen der Initiativen, Gruppen, Gemeinden und Landeskirchen sowie Diözesen.

Quelle: www.zentrum-oekumene.de



Friedensdekade in Rudolstadt vom 06. bis 16. November

Auftakt: im Gottesdienst, am 6.11., 10:00 Uhr in der Stadtkirche

täglich: vom 7.11. bis zum 15.11. (außer Sonntag, 13.11.) jeweils 18:00 Uhr Andacht in der Stadtkirche

Ökumenischer Abschluss: am 16.11. (Buß- und Bettag), 18:00 Uhr in der Lutherkirche.



Schwarza

Chorprojekt für die Adventszeit

Die Leiterin des Schwarzaer Kirchenchores, Angelika Kaatz, möchte für die Zeit im Advent wieder einen Projektchor ins Leben rufen. Es sollen adventliche und weihnachtliche Gesangsstücke geprobt werden, die dann im Rahmen des Lebendigen Adventes in der Sankt Laurentiuskirche zur Aufführung kommen. Die Probenzeit ist ab 15. November bis zum 17. Dezember immer dienstags 19.00 Uhr. Die Aufführung ist dann am 17. Dezember geplant. Es werden Sängerinnen und Sänger gesucht, die sich im Rahmen des Projektes beteiligen möchten. Sie können sich gern am ersten Probetermin, den 15. November, im Pfarrhaus in Schwarza einfinden.

Adventskaffee am 1. Advent

Am 1. Advent, den 27. November, feiern wir in Schwarza um 14.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche. Anschließend gibt es im Pfarrhaus das traditionelle Kaffeetrinken und fröhliches Beisammensein. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Friedensgebet

Nachdem wir bis zum Rudolstadt Festival zweimal wöchentlich mittags um 12.00 Uhr zum Friedensgebet gerufen haben wurde im Sommer pausiert. Der Krieg in der Ukraine ist unvermindert im Gange, kostet Menschenleben, zerstört riesige Werte und bedroht die ganze Welt, hat aber auch bei uns verheerende Auswirkungen. Darum wollen wir weitermachen mit Friedensgebeten. 15-20 Minuten jeden Mittwoch um 18.00 Uhr in der Stadtkirche, so wie es in Rudolstadt 40 Jahre (mit kleinen Unterbrechungen) Tradition geworden ist.

Probezeiten des Kirchenchores Schwarza

Die Probezeit des Kirchenchores in Schwarza ist jetzt immer dienstags. Die Sängerinnen und Sänger treffen sich von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr. Interessierte sind herzlich willkommen.

Martinstag in Schwarza

Wir werden in diesem Jahr am 11. November wieder Martinstag feiern. Noch ist unsicher, ob es einen Martinszug geben wird. Aber auf jeden Fall findet vor der Schwarzaer Kirche ein Martinsanspiel statt. Wir werden die vertrauten Lieder singen und am Ende natürlich auch wieder miteinander teilen. Alle Großen und Kleinen sind herzlich willkommen. Beginn vor der Kirche ist 17.00 Uhr. Bitte beachtet auch die Aushänge, da wird es weitere Informationen über den Martinszug geben. Auch ohne einen Umzug wäre es schön, viele Laternen vor der Kirche leuchten zu sehen.

Mit herzlichen Grüßen, Marion Weidner

Was alles an Impulsen aus diesem kleinen Termin erwachsen ist, mögen wir uns immer wieder einmal in Erinnerung rufen! Diese wichtigen Konzentrationenpunkte zu aktuellen politischen Vorgängen, z.B. in der Zeit des Umbruchs 1989, oder nach Nine Eleven 2001, u.a. fallen mir dazu ein. Diese Zeit soll und kann genutzt werden zu einem Innehalten im Alltagsgetriebe oder aber eben auch mit der Bitte um Frieden.

Herzliche Einladung!

Pfarrer Johannes-Martin Weiss



Nahtoderfahrungen – Vorhof zum Himmel oder nur Hirngespinnste?

**Stadtkirche Rudolstadt, 18.11.2022,
um 19:30 Uhr**

„Früher habe ich vieles aus Pflichtgefühl getan oder weil ich glaubte, nur so hätte man mich lieb. Heute dagegen tue ich nur noch, was ich von Herzen will. Mein Mann sagt, ich sei viel fassbarer und authentischer geworden.“ Eine 64-jährige Frau beschreibt mit dieser Aussage eine dauerhafte Lebensveränderung. Sie hatte ein außergewöhnliches Erlebnis. Bei einer Skitour in den Alpen wurde sie von einer Lawine erfasst und unter Schneemassen begraben. Sie rechnete mit ihrem baldigen Tod, wurde aber nach einer halben Stunde aus der Lawine befreit. „Was ich unter dem Schnee in Todesnähe erfuhr, ist das größte Geschenk meines Lebens. Ich geriet in einen Zustand von Frieden und Geborgenheit, wie ich ihn nie zuvor verspürt hatte. Seither habe ich keine Angst mehr vor dem Tod“, berichtet sie. In der wissenschaftlichen Sterbeforschung wird dieses Erlebnis als „Nahtoderfahrung“ bezeichnet. Menschen erleben einen noch nie vorher wahrgenommenen Bewusstseinszustand in einer lebensbedrohlichen Lage. Dieser Bewusstseinszustand wird in der Regel als außergewöhnlich positiv und beruhigend wahrgenommen. Man möchte ihn nicht wieder verlassen. Die Wahrnehmung des eigenen Körpers von außen, die Rückschau auf das eigene Leben, das Durchschweben eines Tunnels einem Licht entgegen, das Betreten einer wunderschönen Welt, die Begegnung mit Verstorbenen und einem Lichtwesen sind wiederkehrende Motive bei Nahtoderfahrungen. Ich selbst habe das bisher nicht erlebt. Aber einige Personen haben mir



aus „Archetypen“, 2010Foto: Philipp W.L. Günther

davon in seelsorgerlichen Gesprächen erzählt. Für sie war diese Erfahrung eine der wichtigsten in ihrem bisherigen Leben. Wir laden Sie an diesem Freitagabend vor dem Ewigkeitssonntag zu einem Vortrag über Nahtoderfahrungen ein. Schauspieler Hans Burkia liest aus Erfahrungsberichten vor und KMD Bettenhausen begleitet den Abend mit meditativer Orgelmusik. Nach dem Vortrag können Sie Fragen stellen.

Pfr. i.R. Hans-Jürgen Günther



Bericht aus dem Gemeindegemeinderat

Wie wir alle zu Haus müssen wir uns auch in der Kirche mit den steigenden Energiepreisen auseinandersetzen. Es kostet viel Geld die Kirchen zu heizen, vor allem die Stadtkirche. Der Gottesdienst dort findet deshalb zwischen Weihnachten und Ostern schon immer im Gemeindesaal Ludwigstraße statt. Um Heizkosten zu sparen müssen wir dies nun wahrscheinlich schon ab November tun. Aber die Weihnachtsgottesdienste und das Weihnachtsoratorium sollen natürlich trotzdem in der Stadtkirche stattfinden, vielleicht müssen wir uns alle dazu eben viel wärmer anziehen.

Nach langen Diskussionen haben wir uns auch dazu entschlossen, den Samstagsgottesdienst in der Stadtkirche bzw. im Gemeindesaal auf den Sonntag zu verlegen, und nicht erst um 18:00 Uhr damit zu beginnen, sondern schon um 17:00 Uhr. Dadurch können all diejenigen, die am Montag früh aufstehen müssen, rechtzeitig zu ihrem Abendessen zu Hause sein. Der Abendgottesdienst in der Lutherkirche, an je-

dem zweiten Wochenende, bleibt wie bisher am Samstag um 18:00 Uhr.

Finanzen generell und Bauarbeiten standen wie immer auch wieder auf dem Programm. Die Telekom AG möchte im Glockenturm der Stadtkirche eine Mobilfunksendeanlage einrichten. Solch einem Antrag hatten wir 2015 schon einmal zugestimmt, sofern die Anlage von außen nicht sichtbar ist. Das Vorhaben wurde damals nicht verwirklicht. Jetzt soll die Telekom zunächst einmal einen Vertragsentwurf vorlegen, und Anwohner können sich das gegebenenfalls erläutern lassen. Solche Anlagen existieren schon in vielen Kirchtürmen und an anderen Orten der Stadt, denn wir alle wollen und nutzen Mobilfunk und Internet. Und die Mietzahlungen könnten wir bei unserer angespannten Haushaltslage auch sehr gut gebrauchen.

So gehen wir sorgenvoll, aber trotzdem auch mit Gottvertrauen in den Herbst.

Heilwig v. Massow

Gestaltung Stadtkirchenplatz

Der Kirchplatz vor der Stadtkirche St. Andreas nimmt wieder Gestalt an. Mit Hilfe der Stadt Rudolstadt gibt es hier neue Mülleimer und Tüthenhalter für unsere Hundebesitzer. Ein Rosenbogen mit der Meraner Rose ziert den Eingang zum Pfarrhaus. An der Kirche werden neue Pflanzungen vorgenommen und lassen erste Herbstfarben erkennen. Die Rasenflächen sind neu vertikutiert und zeigen bereits neues Grün. Zwei neue Bänke mit Lehnen sind bestellt und laden künftig zum Verweilen ein. Mit dem „Freifunk“ in den Tagesstunden sind Einheimische



und Gäste eingeladen, auch digital die Geschichte der Stadt und ihrer Kirchen zu erkunden, eine Kirchenführung zu besuchen oder in Konzerte mit der historischen Ladegastorgel hineinzuhören. Rudolstadt blüht auf! Herzlichen Dank allen Sponsoren, Helfern und Unterstützern.

Pfr. Martin Krautwurst



Gemeindefahrt nach Südtirol geplant

Nach der Verleihung des Ehrenamtspreises und dem dazugehörigen Südtiroler Abend im Pfarrgarten im Kirchhof 1, wuchs der Wunsch nach einer Gemeindefahrt nach Südtirol. Sicherlich waren es nicht nur die Südtiroler Spezialitäten und der gute Lagrein-Wein, die Gespräche und die Erzählungen über Meran und seine Berge, die diesen Wunsch reifen ließen. In Gemeinschaft unterwegs zu sein, vielleicht einen Gottesdienst oder ein Konzert mitzugestalten, die herrliche Natur und die Köstlichkeiten dieser einmaligen Urlaubsregion zu genießen und neue Menschen kennenzulernen, weckt die Vorfreude. So wollen wir für das Frühjahr einen Termin ins Auge fassen, bequem mit dem Bus von



Ort zu Ort reisen und gemeinsam Land und Leute erkunden. Interessenten melden sich im Gemeindebüro oder bei Pfarrer Martin Krautwurst unter 0172/7949792.



Da geht noch was....



In den letzten Wochen hat Familie Krautwurst bereits versucht, das Umfeld von Pfarrhaus und Stadtkirche etwas zu verschönern. Dabei wurde ihnen schnell klar, allein schaffen sie das nicht. **Deshalb suchen wir Mitstreiter**, denen ein gepflegtes Erscheinungsbild unserer Kirchen und deren Umfeld am Herzen liegt. Deshalb bitten wir Sie, sich am **08.10. an der Lutherkirche** und am **22.10. an der Stadtkirche** von 9 bis 12 Uhr Zeit dafür zu nehmen. Es müssten Zäune repariert, Bäume be-

schnitten, Unkraut entfernt und Rasen gemäht werden. Außerdem benötigen unsere Kirchen dringend einen Herbstputz, um wieder einladend sauber auszusehen. Mittags soll die Arbeit wieder mit einem kleinen Imbiss abgeschlossen werden. Damit viele Menschen gleichzeitig effektiv arbeiten können wäre es sinnvoll, Werkzeuge und Putzutensilien mitzubringen. Auf eine rege Teilnahme hoffen Ulrike & Martin Krautwurst und Johannes-Martin Weiss, denn „Viele Hände - schnelles Ende“





Rück- und Ausblick ökumenisches Nähprojekt

Zusammenkommen, eine schöne Zeit verbringen, gemeinsam kreativ sein und natürlich ein schönes Stück Stoff mit nach Hause nehmen. All das haben sich die Mütter des Mütterfrühstücks, welche sich jede Woche mit Angelika Böber im JZ Haus in Volkstedt – West treffen, gewünscht.



Am 27.06.22 hatten wir die Möglichkeit, im CentrO der katholischen Kirche in Schwarza dieses Projekt zu verwirklichen. Obwohl keine der Teilnehmerinnen je genäht hat, ist jedes Stück auf Anhieb gelungen.

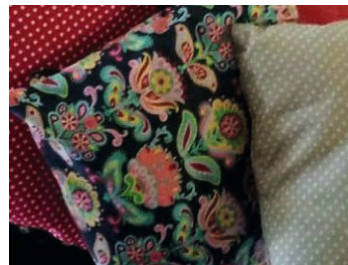
Genauigkeit und Durchhaltevermögen waren gefragt, auch wenn eine der Nähmaschinen teilweise nicht so wollte, wie sie sollte. Es sind nach einem schöpferischen Vormittag sehr schöne Kissen entstanden, die jede Teilnehmerin stolz mit nach Hause nehmen konnte.

Eine Wiederholung dieses kreativen Mit-

einanders ist von allen Seiten erwünscht, und so planen wir für den Herbst ein nächstes Treffen.

Herzlichen Dank an meine Kolleginnen Andrea Groh vom CentrO und Angelika Böber vom JZ Haus für das gelungene Zusammensein.

Cl. Wahl



**JEDER
BRAUCHT
MAL HILFE**



TelefonSeelsorge®

0800-1110111

0800-1110222

www.telefonseelsorge.de



Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein gmbH



www.diakonie-wl.de

Kirchenkreissozialarbeit

Kirchhof 3 | Telefon : 4887183
Claudia Wahl
Kreisdiakonie-Rudolstadt@diakonie-wl.de

Mutter-Vater-Kind-Kurberatung
Di. 09:00 - 12:00 Uhr
Allgemeine Sozialberatung
Do. 09:00 - 12:00 Uhr

Regelmäßige Angebote und Veranstaltungen finden Sie in der Rubrik „Termine“ oder können Sie bei unseren Mitarbeiter/innen erfragen.

Gemeindepsychiatrische Kontakt- und Beratungsstelle (GKBS)

gkbs.rudolstadt@diakonie-wl.de
Psychosoziale Suchtberatungsstelle
suchtberatung-saalfeld@diakonie-wl.de

Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung/ seelischen Behinderung
M.Ulitzka@diakonie-wl.de

Sekretariat:

Jenaische Str. 1 (Glocke) | Telefon: 4889900
Meike Rudolph
Di.+Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Di. 15:00 - 17:00 Uhr

Es ist wieder soweit – Wunschbaumzeit!

Unsere diesjährige Wunschbaumaktion startet wie gewohnt zum Auftakt des lebendigen Adventskalenders am Vorabend des 1. Advents in der Lutherkirche. Für viele Kinder aus unserem Kirchenkreis, die in einkommensschwachen Familien leben, gibt es ab Mitte November die Möglichkeit, Wunschherzen auszufüllen, sodass unser Baum wieder gut mit Wünschen gefüllt sein dürfte. Ich möchte Sie auch in diesem Jahr gern einladen, Wunschpate zu sein und einem Kind einen Wunsch zu erfüllen. In der Adventszeit wird der Baum wieder an verschiedenen Standorten zu finden sein. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte

unseren Aushängen, sowie dem Gemeindebrief für Dezember. Im Namen der Mitarbeiter von Kirche und Diakonie bedanke ich mich im Voraus herzlich für Ihre Unterstützung.



Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung. Beginn Wunschbaum-Aktion:

Samstag, 26.11.2022, Lutherkirche
Claudia Wahl,
Tel.: 03672-4887183 oder 03671-45589205
kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de



Christlicher Kindergarten „Baum des Lebens“
Leben und Feiern im christlichen Jahreskreis und familienergänzende Erziehung
Große Allee 13, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 694

Kinder- und Jugendzentrum „Haus“
Vielseitige Freizeitgestaltung
Trommsdorffstr. 12, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 343 161

Kommunikations- und Therapiezentrum
„Oase“
besondere Wohnform, Tagesstätte und Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung, AlleeCafé
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 141

Obdachlosenhilfe Rudolstadt /
Bad Blankenburg
Sozialbetreuung für Obdachlose
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 13
Hofgeismarer Str. 2a, 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 739 281

Ambulante Pflege Rudolstadt /
Bad Blankenburg
Unterstützung bei der häuslichen Pflege
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 15
Wirbacher Str. 9, 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 739 356

Seniorenheim in Rudolstadt / Bad Blankenburg
Pflegeheime mit großzügigen Parkanlagen
Im Rudolspark 6, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 46 10
Wirbacher Str. 7, 07422 Bad Blankenburg

Tel. (036741) 57 10
Allee Café
Das Café der Begegnung
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 422 141

Tagespflege Bad Blankenburg / Oberköditz /
Rudolstadt
Betreuung von Pflegebedürftigen, Entlastung für pflegende Angehörige
Wirbacher Str. 7; 07422 Bad Blankenburg
Tel. (036741) 571 130
Oberköditz 23, 07426 Königsee
Tel. (036738) 610 786
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 815

Altersgerechtes Wohnen im Rudolspark
Ein Haus im Grünen
Im Rudolspark 4, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 461 341

Stiftung „Herberge zur Heimat“
Begegnungsstätten
• Strumpfgasse 3, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 761
• Freizeittreff „Regenbogen“
Erich-Correns-Ring 39, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 34 59 08
• Bethanien Diakonissen Stiftung
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 48 25 761

Hospizgruppe
Unterstützung von Sterbenden und Trauernden
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (03672) 43 79 0

www.diakonie-in-rudolstadt.de



Große Resonanz auf besondere Gottesdienste

Eine Reihe von besonderen Zentral-Gottesdiensten erfreuten zahlreiche Gemeindeglieder und viele Gäste aus nah und fern. Darunter der Festivalgottesdienst, der OpenAir-GD am Marienturm, der Schausteller-GD zum Vogelschießen, der Familiengottesdienst zum Schulanfang mit Michel aus Lönneberga oder auch der Gottesdienst zum Denkmaltag, mit Orgel-, Kirchen- und Glockenturmführung, waren Highlights in den zurückliegenden

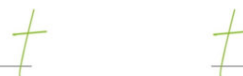
Sommermonaten. Um besondere oder auch traditionelle Gottesdienste nicht zu verpassen, gibt es eine neue Broadcasts-WhatsApp-Gruppe, in die man sich eintragen lassen kann. Hier erfährt man immer aktuell auch etwas über das aktuelle Predigtthema, über musikalische Höhepunkte oder auch die Stream-Adressen, um Veranstaltungen live oder auf Abruf im Internet verfolgen zu können.

Pfarrer Martin Krautwurst



links-oben: Gottesdienst zum 300. Rudolstädter Vogelschießen | mitte-oben und links-unten: Schulanfangsgottesdienst in der Stadtkirche | rechts-oben: Gottesdienst zum Marienturmfest | mitte-unten: Festgottesdienst zum Rudolstadt-Festival
Bilder: U. Krautwurst

Anmeldung zur Broadcasts-WhatsApp-Gruppe der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rudolstadt über Pfarrer Martin Krautwurst (martin.krautwurst@ekmd.de)



	Lutherkirche	Stadtkirche	Pflanzwirbach, Teichweiden	Cumbach	Eichfeld, Schaala, Lichstedt, Keilhau	Volkstedt Oberpreilipp	Schwarza Zeigerheim	
Erntedankfest 02.10.	Sa., 01.10., 18:00 Uhr Pfr. Weiss	10:00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank Pfrn. Goldhahn	Teichweiden, 10:00 Uhr Erntedankgottesdienst Pfr. i.R. Offhauß	Familiengottesdienst zu Erntedank Pfr. i.R. Thurm / GP Schnack	Eichfeld, 14:00 Uhr zentraler Erntedank- gottesdienst Pfr. Weiss	Oberpreilipp, Sa., 01.10., 17:00 Uhr Volkstedt, 10:30 Uhr Familiengottesdienst jeweils Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Zeigerheim, 14:00 Uhr Pfr. Radecker	
17. Sonntag nach Trinitatis 09.10.	10:00 Uhr * Pfr. Weiss	<i>Herzliche Einladung in die Lutherkirche</i>	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>	9:30 Uhr Pfr. i.R. Offhauß	Schaala, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Jubelkonfirmation 60 Jahre Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	
18. Sonntag nach Trinitatis 16.10.	Sa., 15.10., 18:00 Uhr Pfr. Weiss	10:00 Uhr * ** Pfr. Krautwurst	14:00 Erntedank-GD mit Einweihung Geläut Pfr. Krautwurst	09:30 Uhr GD Pfr. i.R. Thurm	Lichstedt, 14:00 Uhr Keilhau, 17:00 Uhr jeweils Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Sup. Wegner	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	
19. Sonntag nach Trinitatis 23.10.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	17:00 Uhr ** Musikalischer Gottesdienst Pfr. Krautwurst	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>	09:30 Uhr Pfr. Krautwurst	Schaala, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Oberpreilipp, 9:00 Uhr Kirmes Volkstedt, 10:30 Uhr jeweils Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Lektor Clement	
20. Sonntag nach Trinitatis - 30.10.	<i>Herzliche Einladung in die Stadtkirche</i>	10:00 Uhr ** Pfr. Krautwurst	13:00 Teichweiden * 14:00 Pflanzwirbach * jeweils Pfr. Krautwurst	<i>Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Nachbargemeinden</i>	Eichfeld, 10:00 Uhr mit Gästen	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	
Reformationstag 31.10.	10:00 Uhr Festgottesdienst * Abschluss der Orgeltage	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>		09:30 Uhr * Pfr. Krautwurst				
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr 06.11.	Sa., 05.11., 18:00 Uhr Pfr. Weiss	10:00 Uhr mit Auftakt ** Friedensdekade Pfr. Krautwurst	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>	Sa. 05.11, 09-12 Uhr Arbeitseinsatz	Keilhau, 10:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr ** Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	
Martinstag 10./11.11.	10.11., 17:00 Uhr Martinsumzug Start: Stadtkirche		<i>Herzliche Einladung zu den Martinsfeiern der Nachbargemeinden</i>				11.11., 17:00 Uhr St.-Laurentius-Kirche Schwarza	
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr 13.11.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	17:00 Uhr Konzert mit Andacht Pfr. Krautwurst	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>	09:30 Uhr Pfr. Krautwurst	Lichstedt, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	
Buß- und Betttag 16.11.	18:00 Uhr ökumenischer Abschluss Friedensdekade	<i>Herzliche Einladung in die Lutherkirche</i>						
Ewigkeitssonntag 20.11.	10:00 Uhr mit Verlesung der Verstorbenen * Pfr. Weiss	10:00 Uhr mit Verlesung der Verstorbenen * ** Pfr. Krautwurst	13:00 Teichweiden 14:00 Pflanzwirbach jeweils Pfr. Krautwurst	Sa., 19.11, 17:00 Uhr mit Verlesung der Verstorbenen Pfr. Krautwurst	Friedhof Eichfeld, 16:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Oberpreilipp, 13:30 Uhr jeweils Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Zeigerheim, 15:00 Uhr Pfr. Radecker	
	14:00 Uhr Bläserandacht Nordfriedhof							
1. Advent 27.11.	Sa., 26.11., 18:00 Uhr Eröffnung Lebendiger Adventskalender, Wunschbaumaktion und Weihnachtsbaumaktion	10:00 Uhr ** Musikalischer Gottesdienst Pfr. Krautwurst	<i>Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten der Nachbargemeinden</i>	Sa., 26.11, 17:00 Uhr Adventsgottesdienst Pfr. Krautwurst	Schaala, 10:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Radecker	Schwarza, 14:00 Uhr mit anschl. Kaffeetafel Pfr. Radecker	
2. Advent 4.12.	10:00 Uhr Familienkirche mit Kindergarten „Baum des Lebens“ Pfrn. Goldhahn	17:00 Uhr ** Musikalischer Gottesdienst Pfr. Krautwurst	13:00 Teichweiden 14:00 Pflanzwirbach jeweils Pfr. Krautwurst	09:30 Uhr Pfr. Krautwurst	Eichfeld, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 14:00 Uhr ** mit anschl. Kaffeetafel Pfr. Radecker	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Radecker	



Gottesdienste in Senioreneinrichtungen (wenn möglich)

Seniorenresidenz Cumbach

Di., 25.10. und 22.11. | 15:30 Uhr

AWO-Seniorenheim Volkstedt

Do., 06.10. und 03.11. | 09:30 Uhr

DRK-Seniorenheim Volkstedt

Fr., 07.10. und 04.11. | 10:00 Uhr

Begegnungsstätte Kopernikusweg

Di. 25.10. u. 22.11. | 10:30 Uhr

Caritas-Altenhilfezentrum

Do., nach Vereinbarung | 9:30 Uhr

Diakonisches Altenhilfezentrum

Mi., 12.10., 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11.*,
23.11.**, 30.11. und 07.12. | 15:00 Uhr

Mi., 05.10. Erntedankgottesdienst |
am Vormittag

* mit Totengedenken

** mit heiligem Abendmahl

Kindergottesdienst in der Stadtkirche



Zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche gibt es jetzt regelmäßig das Angebot von Kindergottesdiensten.

Wir wollen biblische Geschichten kennenlernen und herausfinden, was sie für unser Leben heute bedeuten können. Hier, im Kindergottesdienst, soll auch Zeit und

Raum sein, die Kinder zu Wort kommen zu lassen. Alle sollen ihre Gedanken, Ängste und Wünsche äußern können und wir wollen darüber ins Gespräch kommen. Natürlich wird auch manchmal gesungen und gebastelt.

Diese Kindergottesdienste fördern nicht nur das Selbstbewusstsein, sondern bieten einen wichtigen Grundstein zur Allgemeinbildung.

Familien sind herzlich willkommen!

Ulrike und Martin Krautwurst

Erntedankfest



Herzlich bitten wir wieder um Erntedankgaben, mit denen wir unsere Kirchen festlich schmücken werden. Die Gaben werden anschließend an Einrichtungen unseres Diakonievereins bzw. an die „Tafel“ in unserer Stadt weitergereicht. Abgabetermine können individuell vereinbart werden.



TEN SING

TEN SING ist eine musisch-kulturelle Jugendarbeit, welche ursprünglich aus Norwegen kommt. Inspiriert von „SingOut“ startete dieses Projekt 1967 in Bergen. Knapp 20 Jahre später sprang auch der Funke nach Deutschland über. Noch heute begeistern sich tausende von Jugendlichen dafür. Bei TEN SING treffen sich Jugendliche, um gemeinsam innerhalb eines Jahres eine Bühnenshow auf die Beine zu stellen. Doch dies ist eigentlich nur Nebensache. Wir leben nach dem Motto: Der Weg ist das Ziel. Dieser Weg ist gekennzeichnet von viel Energie, Gemeinschaft, Kreativität, wachsendem Glaube und tiefgehenden Beziehungen. Neben Workshops, wie Tanz, Theater, Band und Chor, vermitteln wir in Andachten und darüber hinaus christliche Werte. Die Programmpunkte werden dabei oft von Jugendlichen selbst gestaltet und angeleitet. In Thüringen gibt es aktuell in Sonneberg, Weimar und Zeulenroda TEN SING Gruppen. Neben dem TEN SING Thüringen Seminar und jährlichen TEN SING Thüringen Weihnachtsfeiern verbinden wir uns auch mit anderen Gruppen aus ganz Deutschland, fahren zu Veranstaltungen und waren Teil des Spekter Festivals in Norwegen. Wir engagieren und organisieren uns fast ausschließlich ehrenamtlich. Während die Programmpunkte auch oft durch die Jugendlichen gestaltet werden, leiten das Ganze eher die „Älteren“, sowohl in den Ortsgruppen, als auch in der TEN SING Thüringen Programmgruppe.



Das **TEN SING Thüringen Seminar** findet vom 17. bis 23.10.2022 in Hoheneiche statt. Innerhalb einer Woche werden wir mit dir gemeinsam eine komplette Show auf die Beine stellen, welche am Ende aufgeführt wird. Du kannst dich innerhalb des Seminars für einen Workshop entscheiden, in den du dich vertiefen wirst. Neben den Workshops wird es noch weitere Angebote geben, bei denen du in andere Themenbereiche reinschnuppern kannst, die über deinen gewählten Workshop hinausgehen.

Folgende Workshops werden angeboten:
Tanz | Theater | Sologesang | Medien | Technik | Kopfsalat (Orga/Küche) | Band (Gitarre, Bass, Schlagzeug, Klavier)

Weitere Programmpunkte wie Massentanz, Chorprobe, Andacht und Spiele warten auf dich. Zudem wirst du rundum gut bekocht und erlebst eine Zeit voller Gemeinschaft. Das alles wird nicht von ausgebildeten Profi-Workshopleitenden angeboten, sondern von jungen Erwachsenen mit viel Herzblut und großer Leidenschaft zur TEN SING-Arbeit.

TEN-Sing

Kontakt: Pfarrer Martin Krautwurst |
0172-7949792 | martin.krautwurst@ekmd.de



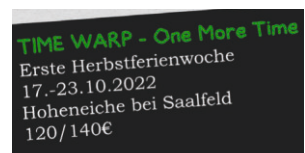
Show des TEN-SING Seminars 2021:
<https://www.youtube.com/watch?v=voVKhPNTpR8>



Trailer zum TEN-Sing Seminar 2022:
<https://www.youtube.com/watch?v=mQjI6EswKc>



Anmeldung TEN-Sing Seminar 2022:
<https://www.cvj-m-reisen.de/webseite/de/reise?id=2320>





18. Rudolstädter Orgeltage

www.ladegastorgel-rudolstadt.de

Freitag, 21.10.11 | 19:30 Uhr | Stadtkirche

Veni Sancte Spiritus

Hildegard v. Bingen, Georg Böhm, Jehan Alain

Sopran: Griseldis Klein (Hamburg) | an den Orgeln der Stadtkirche: KMD Frank Bettenhausen

Sonntag, 23.10.22 | 17:00 Uhr | Stadtkirche

Musikalischer Gottesdienst

Pfarrer Martin Krautwurst

Evgeny Liatte, Trompete | an der historischen Ladegastorgel von 1882: KMD Frank Bettenhausen

Freitag, 28.10.22 | 19:30 Uhr

Orgelnacht mit Buffet/ Wandelorgelkonzert

19:30 Uhr Lutherkirche

Orgelmusik zum 200. Geburtstag von César Franck

an der historischen Steinmeyer-Orgel von 1906

Anschließend: Wanderung zur Stadtkirche und Buffet

21:00 Uhr Stadtkirche

Kompositionen und Improvisation von Hakim

An den Orgeln der Stadt- und Lutherkirche:

Die französischen Titular-Organisten und Komponisten Marie Bernadette

Dufourcet-Hakim, Bayonne/ Bordeaux und Naji Hakim, Bayonne/ Paris

Samstag, 29.10.22 | Abfahrt Busbahnhof: 9:30 Uhr

Orgelxkursion nach Weißenfels

Friedrich Ladegast eröffnete in Weißenfels seine Werkstatt und erbaute die Orgel in der Marienkirche als Referenzobjekt.

Abfahrt in Rudolstadt: 9:30 Uhr | Busbahnhof

Orgelvorführung der Ladegastorgel | Besichtigung des Ladegastmuseums, Mittagessen

| Heinrich-Schütz-Haus | Rückfahrt gegen 15.00 Uhr

Anmeldung erforderlich!

Montag, 31.10.22 | 10:00 Uhr | Lutherkirche

Festlicher Reformationsgottesdienst

Oratorienchor Rudolstadt

Leitung: KMD Katja Bettenhausen | Orgel: KMD Frank Bettenhausen

Pfarrer Johannes-Martin Weiss

Sonntag, 13.11.22 | 17:00 Uhr | Stadtkirche

Konzert mit Andacht

Psalm 94 (Julius Reubke)

Pfarrer Martin Krautwurst | Orgel: KMD Frank Bettenhausen



Sonntag, 20.11.2022 | 14:00 Uhr | Nordfriedhof

Andacht mit Bläsermusik

Posaunenchor Rudolstadt | Leitung KMD Frank Bettenhausen | Pfr. Johannes-Martin Weiss

Sonntag, 27.11.2022 | 10:00 Uhr | Stadtkirche

Musikalischer Gottesdienst zum 1. Advent

Pfarrer Martin Krautwurst | Orgel: KMD Frank Bettenhausen | Kammerorchester am Saalebogen, Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Mittwoch, 30.11.22 | 19:00 Uhr | Lutherkirche

Adventliche Orgelmusik mit Glühwein

Orgel: KMD Frank Bettenhausen

Es ist uns eine ganz besondere Freude, dass wir zu den Orgeltagen Marie-Bernadette Dufourcet-Hakim und Naji Hakim nach Rudolstadt einladen konnten! Beide sind als Konzert-Organisten, Improvisatoren und Komponisten international gefragte Künstler. Naji Hakim hat vor zwei Jahren schon das Publikum mit seiner Virtuosität und Spielfreude in der Stadtkirche begeistern können. Wir kommen bei den diesjährigen Rudolstädter Orgeltagen in den seltenen Genuss, die beiden auch gemeinsam musizierend zu erleben. Vor 200 Jahren wurde in Lüttich der Komponist César Franck (1822-1890) geboren. Die beiden Konzerte der Orgelnacht sind eine Hommage an César Franck, machen neugierig auf Musik von Hakim und bieten auch wieder Raum für Improvisationen über Zuhörerwünsche. Unbedingt weitersagen!

<https://www.najihakim.com/biography/deutsch/>



Chornacht am 10. September 2022 in der Stadtkirche Bild: W. Köhler



Gruppen und Kreise

Andacht mit anschl. Kaffee- und Gesprächsrunde

Di., 04.10, 18.10., 01.11., 15.11. und 29.11. | 14:30 Uhr

Begegnungsstätte der Wohnanlage
Strumpfgasse 3

Bastelkreis Schwarza

nach Vereinbarung

Schwarza Pfarrhaus

Bibelstunde

mittwochs | 19:00 Uhr

LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Faires Frühstück

nach Vereinbarung

Frauenkreise

DienstagsFRAUEN

Di., 04.10. und 22.11. | 19:30 Uhr

Ort nach Vereinbarung (Tel. 423272)

Frauenkreis Cumbach

Mi., 5.10. und 2.11. | 19:30 Uhr

Gemeindehaus Cumbach

Friedensgebet für die Ukraine

mittwochs | 18:00 Uhr

Stadtkirche

Gemeinschaftsstunde

sonntags | 17:00 Uhr

LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Geburtstagsbesuchsgruppe

Di., 25.10. und 22.11. | 14:00 Uhr

Gemeinderaum Kirchhof 1

Gemeindenachmittag Cumbach

Di., 04.10., 18.10., 01.11. und 15.11. | 15:00 Uhr

Gemeindehaus Cumbach

Gemeindenachmittag Eichfeld

Mi., nach Vereinbarung | 14:00 Uhr

Pfarrhaus Eichfeld

Gemeindenachmittag Pflanzworbach

Mi., 26.10. | 14:00 Uhr

Gemeindenachmittag Teichweiden

Mi., 30.11. | 14:00 Uhr

Gemeindenachmittag Geitersdorf

Mi., 19.10. | 14:00 Uhr

Gemeindenachmittag Rudolstadt

Mi., 26.10 und 23.11. | 14:30 Uhr

Gemeinderaum Lutherkirche

Do., 20.10. und 17.11. | 14:30 Uhr

Gemeindesaal Ludwigstraße

Gemeindenachmittag Schwarza

Mi., 26.10. und 30.11. | 15:00 Uhr

Pfarrhaus Schwarza

Gemeindenachmittag Volkstedt

Mi., 05.10. und 09.11. | 15:00 Uhr

Pfarrhaus Volkstedt

Gesprächskreis

Di., 04.10. und 01.11. | 19:00 Uhr

Kirchhof 1

Meditation und Kontemplation

Di., 04.10., 18.10., 01.11. und 15.11. | 19:30 Uhr

Rudolstadt Center, Ludwigstr. 20

Meditativer Tanz

Mi., 12.10. und 09.11. | 19:00 Uhr

Stadtkirche St. Andreas





Missionsgebet

Di., nach Vereinbarung | 15:00 Uhr
LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Publik-Forum-Gesprächskreis

Di., 11.10. und 08.11. | 19:30 Uhr
Gemeinderaum, Kirchhof 1

Adventskranzbinden

Am 22.11. laden die DienstagsFRAUEN zum Adventskranzbinden ein. Dabei ist ab 19:30 Uhr jeder herzlich willkommen. Für Tannengrün wird gesorgt. Mitzubringen ist ein Kranzrohling aus Stroh oder Styropor, wenn möglich Dekoration je nach persönlichem Geschmack und 4-Lichterhalter. Zum 1. Advent erstrahlen dann die gefertigten Kränze und Sträuße bei Ihnen zu Hause! Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Conny Reußmann (03672-423272)!



Diakonische Angebote

Allee-Café - Café der Begegnung

Mo.-Do. | 15:30 – 17:30 Uhr
Fr.-So. + Feiertage | 14:30 – 17:30 Uhr
Große Allee 15 (Oase)

Club Vier Jahreszeiten

Selbsthilfegruppe Psychatriererfahrener
donnerstags | 15:00 Uhr
Jenaische Str. 1 (Glocke)

Frauengruppe für psychisch kranke und seelisch belastete Frauen

jeden 1. Mittwoch im Monat | 13:30 Uhr
Jenaische Str. 1 (Glocke)

Frauen nach Krebserkrankungen

Selbsthilfegruppe
jeden 2. Mittwoch im Monat | 14:00 Uhr
Kirchhof 3

„Gemeinsam stark gegen Krebs“

Termin auf Anfrage
Tel. 0173-3241742

Gruppe für junge Erwachsene mit psychischer Erkrankung und/oder seelischer Belastung

Termin auf Anfrage
Tel. 4889900

Taufunterricht für Geflüchtete

freitags | 16:00 Uhr
Gemeinderaum Lutherkirche



Hospizgruppe

jeden 1. Montag im Monat | 17:00 Uhr
Jenaische Str. 1 (Glocke)

Heitere Gedächtnisspiele für Seniorinnen und Senioren

Di., 11.10., 25.10., 8.11. und 22.11. | 14:30 Uhr

Begegnungsstätte, Strumpfgasse 3

Kochgruppe

für psychisch kranke Menschen
dienstags | 10:00 Uhr
Jenaische Str. 1 (Glocke)

Körperbehindertengruppe

Selbsthilfegruppe
Termin auf Anfrage
Tel. 03672-4887183

Nähwerkstatt für Kinder und Erwachsene

Termin auf Anfrage | Tel. 0170-5100264
„Wege aus der Depression“

Selbsthilfegruppe

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat | 15:00 Uhr

Jenaische Str. 1 (Glocke)



Kirchenmusik

Flötengruppe „Concertino“

donnerstags | 18:00 Uhr
Gemeindehaus Ludwigstraße

Jungbläser

nach Absprache
Tel. 03672-480676

Kirchenchor Schwarzza

dienstags | 19:00 Uhr
Pfarrhaus Schwarzza

„Sing and pray“

dienstags | 19:30 Uhr
Gemeindehaus Ludwigstraße

Oratorienchor

donnerstags | 20:00 Uhr
Gemeindehaus Ludwigstraße

Posaunenchor

dienstags | 19:30 Uhr
Lutherkirche

Singkreis Eichfeld

nach Absprache
Tel. 03672-422687

SteY – Gospelchor

dienstags | 19:30 Uhr
Kirche Pflanzwirbach



Kinder, Jugend und Familie (nicht in den Ferien)

Christenlehre Schwarzza

freitags | 14:30 Uhr
Pfarrhaus Schwarzza

Kinderhaus mit Christenlehre

dienstags | mittwochs | donnerstags |
15:00-17:00 Uhr | 1.-4. Klasse
Kinderhaus, Kirchhof 3
mittwochs | Kirchenkids
17:00-18:00 Uhr | 5.-6. Klasse
Kinderhaus, Kirchhof 3

„kinDERKREIS“

freitags | 16:00 Uhr | Alter: 3 - 12
LKG, Berthold-Rein-Str. 2

Teenie- und Jugendkreis 13+

freitags | nach Vereinbarung |
18:30 Uhr
LKG, Berthold-Rein-Str. 2 oder Bahnhof
Rudolstadt (siehe Artikel S. 26)

Kinderstunde Eichfeld

nach Absprache

Pfarrhaus Eichfeld

Kindernachmittag Cumbach

freitags | folgende Termine:
14.10., 04.11. und 18.11. |
14:30 Uhr | 1. - 4. Klasse
15:30 Uhr | 5. + 6. Klasse
Gemeindehaus Cumbach

Konfirmandenunterricht

7. Klasse | Konfikurs | ab 14.10.
freitags | 14-tägig
Nächste Termine: 14.10., 11.11. und
25.11. | 16:00 Uhr
Gemeindesaal Ludwigstraße, Kirchhof 3
8. Klasse | Konfikurs | nach Absprache
Nächste Termine: 1.+2.10., 5.11., 10.11.
und 26.11.
Infos bei Pfrn. M. Goldhahn

Junge Gemeinde

freitags | 16:00 Uhr
Pfarrhaus Schwarzza





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Spieltipp mit Taschenlampe

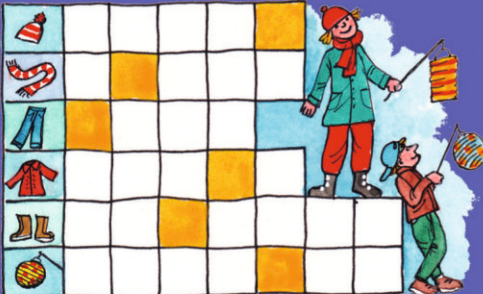
Für dieses Spiel brauchst du eine starke Taschenlampe. Geh mit deinen Freunden in einen abgedunkelten Raum oder in den nachtschwarzen Garten. Einer lässt den Lichtkegel der Taschenlampe über die

Wände oder Bäume und Büsche tanzen. Die anderen versuchen, den Lichtkegel zu fangen. Ist der Lichtkegel einmal berührt, darf die Taschenlampe nicht weiterbewegt werden. Der Fänger bekommt als nächster die Taschenlampe.



Herbsttee

Gib zwei Teelöffel losen Früchtetee in einen Teebeutel und füge dazu: eine Zimtstange, zwei Stück Stern-Anis, zwei Kardamomkapseln, zwei Gewürznelken. Gib den Beutel in eine Teekanne und gieße kochendes Wasser auf, bis sie halb voll ist. Nimm den Teebeutel nach sechs Minuten raus und fülle die Kanne mit Apfelsaft auf.



Für den Laternenumzug haben sich die Kinder warm angezogen. Trage die Begriffe in die Kästchen ein. Ordne die Buchstaben der orangen Felder richtig, und du erfährst den Treffpunkt zum Martinsumzug.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
aufs@kirch





Sommerrückblick

Die Sommerferien liegen nun schon hinter uns und es war eine ereignisreiche Zeit. Wir erinnern uns an fünf Wochen Ferienfreizeit und eine Legowoche, viel Spaß, manchmal ein kleiner Kummer, aber auf jeden Fall auch viele neue Freundschaften. Los ging es natürlich immer mit Gottes Wort. Dann in der ersten Woche sehr sportlich, jeden Tag ein anderer Ort und viele Herausforderungen. In der zweiten Woche haben wir so manches über unsere Umgebung, die Kräuterwelt und was man damit anfangen kann gelernt. In der Legowoche ist manch einer zum Erfinder oder Architekten geworden und dann gab es noch zwei Wochen mit vielen kreativen Angeboten, auch wieder sportlichen Aktionen, Spielen und Spaß. Viel zu schnell war die Zeit vergangen. Aber mit den vielen entstandenen Bildern wollen wir noch einmal einen Nachmittag gestalten. Wir werden sie gemeinsam anschauen, im Rückblick sicher über



manches herzlich lachen können, staunen und uns auf's nächste Ferienangebot freuen.

Es grüßen ganz herzlich Marion Weidner vom Kinderhaus und Andrea Groh aus dem Centro.

Ferienfreizeit in den Herbstferien



Auch in den Herbstferien soll es ein Angebot für Kinder geben. Gedacht ist ein Bauprojekt, natürlich Spiel und Spaß und Kreativangebote. Dafür wird es noch eine gesonderte Einladung geben. Ihr könnt ja schon mal überlegen, ob ihr Zeit und Lust darauf habt. Wir würden uns freuen und euch gern begrüßen.

Marion Weidner und Andrea Groh

Martinstag in Rudolstadt

In diesem Jahr treffen wir uns am Martinstag, dem 10. November, vor der Stadtkirche in Rudolstadt. Wir beginnen mit einem kleinen Anspiel und Liedern und laufen mit dem Martinsreiter in Richtung der Katholischen Kirche. Dort wird der Abschluss des Martinstages sein und auch das traditio-

nelle Teilen der Hörnchen stattfinden. Der Posaunenchor wird uns begleiten und alle Großen und Kleinen haben hoffentlich ihre Laternen dabei, um Licht in die Welt zu tragen. Beginn ist also um 17:00 Uhr an der Stadtkirche.

Marion Weidner



Familiengottesdienste

Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit „Konfis backen 5000 Brote“ | Kirchencafé
So., 02.10. | 10:00 Uhr | Stadtkirche

Familiengottesdienst zum Erntedankfest
So., 02.10. | 9:30 Uhr | Kirche Cumbach

Martinsumzug
Do., 10.11. | 17:00 Uhr | Start: Stadtkirche
siehe auch Artikel S. 23

Martinsandacht
Fr., 11.11. | 17:00 Uhr | Kirche Schwarza
siehe auch Artikel S. 6

Familienkirche mit dem Christl. Kindergarten „Baum des Lebens“
So., 04.12. | 10:00 Uhr | Lutherkirche

Erntedank mit Brotaktion

Unter dem Motto „Gemeinsam stark für Bildung“ backen Rudolstädter Konfis wieder mit der Stadtmühlenbäckerei Brot und unterstützen durch die Spende Bildungsprojekte für Jugendliche in Ländern des Südens. Im Anschluss an den Familiengottesdienst in der **Stadtkirche Rudolstadt** am **02. Oktober 2022 | 10:00 Uhr** sind alle zum fairen Kirchencafé in Kooperation mit dem **Weltladen** eingeladen.

Pfrn. Madlen Goldhahn



Mehr Infos zur Aktion: 5000-brote.de

Adventszeit - Weihnachtsbaum an der Lutherkirche

Für alle Entdecker, Geschichtenliebhaberinnen und Freudenboten gibt es auch in diesem Jahr an den **Adventswochenenden am Weihnachtsbaum vor der Lutherkirche eine kleine feine Überraschung und „Wegzehrung“**. Gern auch zum Weitergeben oder zum Austauschen mit selbstgemachten schönen Dingen.

Pfrn. Madlen Goldhahn





Christenlehre im Kinderhaus

Ein Angebot, welches in traditioneller Weise als Christenlehre bekannt ist, findet im Kinderhaus statt. Wir wollen uns dienstags treffen und beginnen jeweils um 14:00 Uhr mit den Klassenstufen 1 - 3 und bleiben bis 16:00 Uhr zusammen. Danach, also von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, treffen sich die Klassenstufen 4 - 6. Wir werden in dieser Weise erst einmal beginnen. Für die Klassenstufe 6 wird es später ein separates Angebot geben. Vor allem sind auch die Kinder herzlich willkommen, die neu in die Schule gekommen sind. Mittwochs gibt es ja dann das Angebot des Lese- und Spielkaffees Kinderland, zu dem auch die Eltern recht herzlich eingeladen sind. Dafür öffnen wir seit dem 21. September von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr unsere Tür. Spiel, Kreativität und Spaß, natürlich auch mit Gottes Wort



gibt es donnerstags ab 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Herzliche Grüße, Marion Weidner

Ökumenische Jugendarbeit in Rudolstadt

Die Jahre der Jugend sind wahrscheinlich eine der prägendsten Jahre für einen Menschen. Die Unabhängigkeit von den Eltern wird ausgetestet, manche hinterfragen den Glauben, andere brechen aus alten Rahmen und Grenzen und probieren so Neues aus. Die Smartphones ziehen die Aufmerksamkeit vieler Jugendliche, die aber viel mehr wollen, als das Smartphone bieten kann. Wie wichtig ist es für Jugendliche, gute Freunde zu haben, mit anderen im gleichen Alter Gutes zu erleben und gleichzeitig neue Ansprechpartner zu finden, mit denen sie über Gott und die Welt, über Persönliches und Tiefgehendes reden können. Genau darum soll es bei der neuen Jugendgruppe



im Bahnhof gehen. Bei Billard, Tischtennis, Kicker und vielem mehr, entstehen hier Freundschaften, der Glaube wird vertieft und ganz praktisch. Das Besondere daran: Die „Jugend“ ist **ein ökumenisches Angebot für Jugendliche aus den verschiedenen Gemeinden in Rudolstadt und Umgebung**, sodass eine gute und bunte Vielfalt entsteht. Der Startschuss ist am **07.10.2022 um 16:00 Uhr im Bahnhof in Rudolstadt**. Danach findet die „Jugend“ regelmäßig alle 2 Wochen statt. Herzliche Einladung **für alle Jugendlichen zwischen 13 und 18 Jahren**.

*Samuel Knelsen,
Pastor / Freikirche Rudolstadt*



Kontoverbindungen

Ev.-Luth. KG Cumbach:

IBAN: DE67 8305 0303 0000 0519 34

Ev.-Luth. KG Eichfeld

IBAN: DE24 8305 0303 0000 0566 85

Ev.-Luth. KG Pflanzwirbach/Ammelstädt:

IBAN: DE46 8309 4454 0339 1870 02

Ev.-Luth. KG Rudolstadt (mit Mörla):

IBAN: DE31 8305 0303 0000 4109 00

Ev.-Luth. KG Schwarza:

IBAN: DE65 8309 4454 0300 4004 34

für Spenden, Gemeindebeiträge und Friedhofsgebühren

Ev.-Luth. KG Teichweiden:

IBAN: DE98 8309 4454 0330 0702 00

Ev.-Luth. KG Zeigerheim

IBAN: DE90 8305 0303 0011 0233 84

Zweck: Zeigerheim

Kirchenbauverein Rudolstadt e.V.:

IBAN: DE38 8305 0303 0011 0147 17

Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Rudolstadt e.V. (Orgelverein)

IBAN: DE10 8305 0303 0000 4177 77

Friedhofsverwaltungen

Cumbach: Kassetag: Mo., 17.10., 17-18 Uhr im Gemeindehaus | Rita Schnack | Tel. 414016

Teichweiden: Ehrhard Reische | Teichweiden 48 | Tel. 413616

Pflanzwirbach: Hein Rüdiger | Rudolstädter Str. 3a | Tel. 0172-3513180

Wir danken folgenden Sponsoren

für die Unterstützung beim Druck dieses Gemeindebriefes:



Vorsitzende der Gemeindekirchenräte

Cumbach: Ulrich Bär |
Tel. 489988 | cumbacher@freenet.de
Eichfeld|Schaala|Lichstedt|Keilhau: Ulrike
Sinz | Tel. 427708
Oberpreilipp: Christine Topfstedt |
Tel. 423002
Pflanzwirbach/Ammelstädt:
Susanne Schaubе | Tel. 423152 |
schaubesusanne@gmail.com

Teichweiden: Norbert von Roda |
Tel. 01702430310
Rudolstadt: Heilwig von Massow |
Tel. 8290231 | Heilwig.v.massow@web.de
Schwarza: Volker Borchert |
Tel. 015732029420
Volkstedt: Reinhold Clement | Tel. 342682
Zeigerheim: Edeltraud Spindler |
Tel. 351086

Landeskirchliche Gemeinschaft

Luis Eduardo Trujilo | Prediger |
Tel.: 0152-26092688 | luisute@web.de
Thomas Reußmann | Gemeindeleitung |
thomas.reussmann@t-gb.de |

Constanze Reußmann | Arbeit mit Kin-
dern und dienstagsFRAUEN|
conny.reussmann@t-online.de |
Tel. 423272

Hauptamtliche Mitarbeiter

Pfarramt

Preilipp, Schwarza, Volkstedt, Zeigerheim:

Reinhard Radecker

Breitscheidstr. 76 | Tel.: 352984 | Fax: 314419 |
Reinhard.Radecker@web.de

**Cumbach, Pflanzwirbach, Ammelstädt,
Teichweiden, Stadtkirche:**

Martin Krautwurst

Tel. 313576 oder 0172-7949792
martin.krautwurst@ekmd.de

Eichfeld, Lichstedt, Schaala, Keilhau,

Lutherkirche:

Johannes-Martin Weiss

Tel.: 422687 | Fax: 489620
Johannes-Martin.Weiss@web.de

Pfrn. für familienbezogene Arbeit:

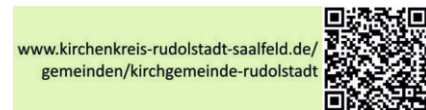
Madlen Goldhahn

Tel.: 489619 | madlen.goldhahn@ekmd.de
*Sprechzeit: Mi 17:00-19:00 Uhr
nach Vereinbarung* | Kirchhof 1

Kirchenkreis:

Michael Wegner (Superintendent)

Tel.: 489614 | Fax: 489620
kirchenkreis.rudolstadt-saalfeld@ekmd.de



Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Wahl | Tel. 4887183

kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de

Angelika Böber | Tel.: 0170-6192764

Kirchenmusik

KMD Katja Bettenhausen | Tel.: 480675

Propsteikantorin-Bettenhausen@t-online.de

KMD Frank Bettenhausen | Tel.: 480676

Kirchenmusik-Rudolstadt@t-online.de

Gemeindepädagogik

Marion Weidner

Tel.: 318719 | marion.weidner@ekmd.de

Büro der Kirchengemeinde Rudolstadt

Anke Zeuner (Kirchmeisterin)

Tel.: 489613 | Fax: 489620
ev-kirche-rudolstadt@t-online.de

Sprechzeiten: nach Vereinbarung |
Am Gatter 2